

Santander startet mit DealerCare neues Versicherungsprodukt für den Kfz-Handel

- Sinnvolles Pendant zur Reparaturkostenversicherung AutoCare
- Keine unerwarteten Kosten bei Kundenansprüchen auf Mängelbeseitigung
- Rückstellungen für Sachmängel nicht mehr notwendig

Mönchengladbach, 11. Oktober 2018. Santander erweitert sein Versicherungsportfolio und bietet seinen Händlerpartnern ab sofort mit DealerCare das ergänzende Pendant zur bekannten Reparaturkostenversicherung AutoCare an.

DealerCare schützt Kfz-Händler vor den Folgen von Gewährleistungsfällen. Grundlage hierfür ist die Kooperation mit BNP Paribas Cardif. Die Versicherung ist als Einzelversicherung ausgestaltet und bewahrt den Betrieb vor Kosten der Mängelbeseitigung im Rahmen einer Sachmängelgewährleistung (zwölf Monate ab Kauf). Die Absicherung umfasst unter anderem Teile- und Arbeitskosten. Optional beinhaltet das Produkt zudem einen Rechtsschutzbaustein, der Rechtsberatung, die Übernahme der Gerichtskosten sowie Anwalts- und Sachverständigenkosten absichert.

Die Vorteile für Händler liegen auf der Hand: Kostenneutrale Beseitigung von Mängeln, Stärkung von Kundenzufriedenheit und -bindung, einmalige Registrierung, einfache Schadenabwicklung, Unterstützung im Schadenfall und in Kombination mit AutoCare das perfekte Rundum-Sorglos-Paket für Kfz-Handel und Kunden.

Maik Kynast, Bereichsleiter Vertrieb Mobilität: „Profitable und nachhaltige Geschäfte lassen sich nur mit entsprechender Kundenbindung erreichen. Unsere Produkte AutoCare und DealerCare helfen unseren Händlern dabei. Die Kombination der Reparaturkostenversicherung und der Sachmängelgewährleistungsversicherung ergibt für Händler und Endkunden ein Rundum-Sorglos- Paket, das seinen Namen verdient hat. Also eine echte Win-Win-Situation!“

Pressekontakt

Marcel Gerblich

Projektmanager Handelskommunikation Mobilität

02161 690-7069

Marcel.Gerblich@santander.de

Pressemitteilung



Mehr Informationen finden Sie unter: presse.santander.de

Banco Santander (SAN.MC, STD.N, BNC.LN) ist eine Privat- und Geschäftskundenbank mit Sitz in Spanien und Präsenz in zehn Kernmärkten in Europa und Amerika. Santander ist gemessen am Börsenwert die größte Bank in der Eurozone. Im Jahr 1857 gegründet, verfügt Santander Ende Juni 2018 über ein verwaltetes Vermögen (Einlagen und Investmentfonds) von 981 Milliarden Euro. Santander hat weltweit etwa 140 Millionen Kunden, 13.500 Filialen und rund 200.000 Mitarbeiter. In der ersten Jahreshälfte 2018 erzielte Santander einen zurechenbaren Gewinn von 3,752 Milliarden Euro, eine Steigerung um 4 Prozent zum Vorjahreszeitraum.

Die **Santander Consumer Bank AG** gehört gemessen an der Kundenzahl zu den Top 5 der privaten Banken in Deutschland. Sie bietet Privat- und Firmenkunden über verschiedene Kanäle umfangreiche Finanzdienstleistungen an. Ob online, per Video-Beratung oder persönlich in der Filiale – Santander hat ein Service- und Produktangebot, das vom Girokonto über die Kreditkarte bis hin zur Baufinanzierung sowie dem Wertpapiergeschäft ein breites Spektrum abdeckt. In Deutschland ist die Bank der größte herstellerunabhängige Finanzierer von Mobilität und auch bei Konsumgütern führend. Die hundertprozentige Tochter der spanischen Banco Santander hat ihren Sitz in Mönchengladbach. Weitere Informationen finden Sie unter www.santander.de

Communications

Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach
Tel. 02161 690-7069

E-Mail: presse@santander.de